



Die Vorsitzende des
Jugendparlaments

Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 20.09.2023

1. Den Mitgliedern des
Jugendparlaments
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Jugendparlaments

am Dienstag, 26. September 2023, um 18:00 Uhr,
Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendparlaments am 18.07.2023
2. 12-J-42-0007
Wahl einer "ständigen Vertretung" für die Stadtverordnetenversammlung
3. 12-J-42-0011
Wahl von Vertreter:innen für die Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung
Hier: Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau

4. Bericht des Vorstandes

- Änderung der Sitzungsleitung

5. Verlängerung der Erweiterung des Vorstandes

6. Bericht der Vertreter:innen aus den Projektgruppen/Arbeitskreisen und Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung

7. 23-J-42-0012

Tempolimit 30 auf Teilen des Zietenrings
- Antrag des Jugendparlaments vom 20.09.2023 -

Sicherheit ist das A und O im Schulalltag. Nicht nur im, sondern auch um das Schulgelände. Der Schulweg muss für die SchülerInnen so sicher gestaltet werden, wie möglich. Etwa 2.300 SchülerInnen besuchen die Leibnizschule und die Diltheyschule. Gerade für diejenigen, welche mit dem Bus ihren Schulweg absolvieren, stellt der Straßenverkehr eine Gefahr dar. Der Zietenring ist eine unübersichtliche Fahrbahn, besonders an den Stellen um die St. Elisabeth Kirche herum. Mit einem erlaubten Fahrtempo von 50 km/h, birgt das Gefahren. Die Schulzeit überschneidet sich nämlich mit den Stoßzeiten des Berufsverkehrs. Ein Tempolimit zu bestimmten Tageszeiten ist daher eine logische Schlussfolgerung um für mehr Sicherheit sorgen zu können. Von 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr, also der gewöhnlichen Schulzeit wäre eine Variante. Vorbild für diesen Vorschlag ist die Elisabeth-Selbert-Schule in Dotzheim. Hier findet sich bereits ein Tempolimit von 30 km/h zu Schulzeiten (7:00-17:00 Uhr) auf einem kurzen Abschnitt der Stegerwaldstraße vor dem Schulgebäude.

Das Vorgeschlagene Tempolimit auf dem Zieten- und Kurt-Schuhmacher-Ring soll sich auch auf einen bestimmten Abschnitt beschränken. Auf der Fahrbahn des Zietenrings, von der Emserstraße kommend, soll das Tempolimit vom Zietenring 3 bis zum Kurt-Schuhmacher-Ring 38 reichen. Auf der anderen Fahrbahn soll das Tempolimit auf Höhe des Kurt-Schuhmacher-Ring 31 beginnen und dort aufhören, wo das Tempolimit auf der anderen Fahrbahn anfängt. Beide Abschnitte schließen die Bushaltestelle „Zietenring“ mit ein und bieten für die SchülerInnen eine höhere Sicherheit.

Das Jugendparlament möge daher beschließen,
Der Ausschuss für Mobilität wolle beschließen,

der Magistrat wird gebeten, die Einführung eines Tempolimits von 30km/h auf dem Zietenring mit Übergang zum Kurt Schuhmacher-Ring, so wie es im Antragstext vorgeschlagen wird, zu prüfen und umzusetzen.

8. 23-J-42-0013

Funktionstüchtigkeit der Fußgängerampeln in Wiesbaden dringend prüfen
- Antrag des Jugendparlaments vom 20.09.2023 -

Das Ampelsystem in Wiesbaden, aber auch in jeder anderen Stadt, ordnet und dirigiert den Verkehr auf den Straßen und Bürgersteigen. Das Funktionieren ist von höchster Bedeutung, um für einen gefahrlosen Alltag auf Wiesbadens Straßen zu sorgen. Ausfälle oder Defekte können hier ziemlich schnell gravierende Ausmaße annehmen.

Selbstverständlich sollen alle Menschen am Straßenverkehr teilnehmen können. Um Menschen mit Sehbehinderung ebenfalls einen sicheren Aufenthalt auf den Bürgersteigen zu gewähren, wurde eine Vielzahl der Fußgängerampeln digitalisiert. Durch die „gelben Kästen“ an den Ampeln, kann ein akustisches und haptisches Signal angefordert werden, welches dafür sorgt, dass blinde oder taube Menschen die Straße sicher überqueren können. Kommt es zu technischen Defekten oder Störungen, bedeutet dies, dass Menschen mit Sehbehinderung nicht mehr sicher über die Straße gehen können. Die Kreuzung Klarenthaler Str. / Dotzheimer Str. ist mit vielen Ampeln versehen. An solchen Orten ist ein funktionstüchtiges Ampelsystem von enormer Bedeutung.

Die Fußgängerampel vor der DM-Drogerie, die zum Überqueren der Dotzheimer Str. dient, ist jedoch nicht vollkommen funktionstüchtig, zumindest nicht für Menschen mit Sehbehinderung. Berichten von betroffenen Menschen zufolge und nach eigener Prüfung, sind einige Ampeln auf dieser Kreuzung teilweise defekt (letzter Stand Anfang September).

Das Jugendparlament möge daher beschließen,
Der Ausschuss für Mobilität möge beschließen,

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

1. die defekten Fußgängerampeln an der Kreuzung Klarenthaler Str. - Dotzheimer Str. zu warten und die Probleme umgehend zu beheben
2. Auskunft darüber zu geben, in welchem zeitlichen Abstand Wiesbadens Fußgängerampeln auf ihr behindertengerechten Funktionieren geprüft werden.
3. alle Fußgängerampeln in einem zeitlichen Abstand von mindestens 4 Wochen auf ihr behindertengerechtes Funktionieren zu prüfen.

9. Bericht von der Landes- und Bundesebene

10. Verschiedenes

10.1 Jugendparlamentswahl 2024

Hier: Kenntnisnahme des Wahltages am 5. März 2024

Seite 4 der Einladung zur Sitzung des Jugendparlaments am 26. September 2023

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt das Jugendparlament nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Marie Kristionat
Vorsitzende